

**SICHERHEITSDATENBLATT**

Gemäß 1907/2006 /EG, Artikel 31

Revisionsnummer: 1

Revisionsdatum: 27/07/2018

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** Chloroform-d 99.6atom%D (stabilized with Silver)  
**Produkt-Code:** C0583

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen:** Reagenzien.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant:**

TCI EUROPE N.V.  
 Boerenveldseweg 6  
 Haven 1063  
 B-2070 Zwijndrecht  
 Telephone: +32(0)3 735 07 00  
 E-mail: sales-eu@tcichemicals.com

**1.4 Notrufnummer:** +32(0)70 245 245

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

<b>Akute Toxizität (oral)</b>	Kategorie 4
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Kategorie 1C
<b>Schwere Augenschädigung / Augenreizung</b>	Kategorie 1
<b>Keimzellmutagenität</b>	Kategorie 2
<b>Karzinogenität</b>	Kategorie 2
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Kategorie 2
<b>Spezifische Zielorgantoxizität</b>	Leber, Niere
<b>- Einmalige Exposition [Kategorie 3]</b>	
<b>Spezifische Zielorgantoxizität</b>	Narkotische Wirkung
<b>- Einmalige Exposition [Kategorie 3]</b>	
<b>Spezifische Zielorgantoxizität</b>	Leber, Atemsystem, Niere, Zentrales Nervensystem
<b>- Wiederholte Exposition [Kategorie 1]</b>	
<b>Chronische aquatische Toxizität</b>	Kategorie 2

**2.2 Kennzeichnungselemente****Piktogramme oder Gefahrensymbole****Signalwort****Gefahrenhinweis****Gefahr**

H314-Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H341-Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
 H351-Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H361fd-Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H302-Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 Leber Niere H370-Schädigt die Organe:  
 Zentrales Nervensystem Leber Atemsystem Niere H372-Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition:  
 H401-Giftig für Wasserorganismen.  
 H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 P301+P330+P331+P310-BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P304+P340+P310-BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

**Sicherheitshinweise**

anrufen.  
P305+P351+P338+P310-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P260-Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280-Schutzhandschuhe, schutzkleidung, gesichtsschutz tragen.  
P303+P361+P353+P310+P363-BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar  
vPvB: Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

<b>Allgemeine Bezeichnung</b>	Chloroform-d 99.6 Atom-% D (stabilisiert mit Silber)
<b>Prozent:</b>	....
<b>CAS RN:</b>	865-49-6
<b>EG-Nummer:</b>	212-742-4
<b>Synonyme:</b>	Deuteriochloroform 99.6atom%D (stabilized with Silver)
<b>Chemische Formel</b>	CDCl <sub>3</sub>

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Inhalation:** Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhen lassen, die die Atmung erleichtert. Rufen Sie umgehend eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt an.

**Hautkontakt:** Die gesamte kontaminierte Kleidung umgehend entfernen/ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Rufen Sie umgehend eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt an.

**Augenkontakt:** Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. entfernen, falls dies mühelos möglich ist. Die Spülung fortsetzen. Rufen Sie umgehend eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt an.

**Ingestion:** Rufen Sie umgehend eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt an. Mund ausspülen. Das Erbrechen NICHT auslösen.

**Schutz der Ersthelfer:** Rettungspersonal muss eine persönliche Schutzausrüstung wie Gummihandschuhe und eine luftdicht abschließende Schutzbrille tragen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignetes Löschmaterial:** Trockene Chemikalie, Schaum, Wasserdampf, Kohlendioxid.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, etc

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerlöscharbeiten müssen windwärts unter Auswahl der geeigneten, den Umgebungsbedingungen entsprechenden Löschmethode ausgeführt werden. Nicht mit dem Löschvorgang befasste Personen müssen sich an einen sicheren Ort begeben. Bei Bränden in der Umgebung: Entfernen Sie bewegliche Container, falls dies ungefährlich möglich ist. Stellen Sie sicher, dass Sie während des Löschvorgang eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Eine persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine Personen auf der windwärtigen Seite der Unfallstelle/des Lecks stehen lassen. Für eine geeignete Lüftung sorgen, nachdem bestätigt wurde, dass kein Zündrisiko besteht. Verschließen Sie das Leck, falls dies ungefährlich möglich ist. Der Zugang unbeteiligter Personen muss in der Umgebung des Lecks durch Seilabsperungen etc. kontrolliert werden
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	Sorgen Sie dafür, dass es nicht in Flussläufe etc. gelangt, da dies die Umwelt schädigen würde
<b>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Verschüttetes Material mit einem geeigneten, saugfähigen Mittel absorbieren (z. B. Lumpen, trockener Sand, Erde, Sägespäne). Große Mengen verschütteten Materials durch Umwallung aufhalten. Anhaftendes oder gesammeltes Material muss umgehend gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden.
<b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b>	Betreffend die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

<b>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Die Handhabung muss in einem gut gelüfteten Bereich erfolgen. Eine geeignete Schutzausrüstung tragen. Entstehung von Dampf oder Nebel verhindern. Hände und Gesicht nach Handhabung gründlich waschen. Sofern möglich ein geschlossenes System verwenden. Bei Erzeugung von Staub oder Aerosolpartikeln eine Belüftung oder einen am Ort angebrachten Abzug verwenden. Jeglichen Kontakt vermeiden!
<b>7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, dunklen und gut belüfteten Ort lagern. In inertem Gas lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. An einem abgeschlossenen Ort lagern. Nicht zusammen mit inkompatiblen Stoffen wie Oxidationsmittel lagern. Lichtempfindlich, Luftempfindlich, Hygroskopisch
<b>7.3 Spezifische Endanwendungen</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

<b>8.1 Zu überwachende Parameter</b>	Keine Daten verfügbar
<b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	Installieren Sie ein geschlossenes System oder einen Abzug vor Ort. Es muss ebenfalls für eine Rettungsdusche und ein Augenbad gesorgt sein.
<b>Atemschutz:</b>	Halb- oder Vollmaske, umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schlauchgerät, etc. Verwenden Sie vorschriftsmäßige Schutzmasken und befolgen Sie die geltenden Gesetze und Vorschriften.
<b>Handschutz:</b>	Undurchlässige Schutzhandschuhe.
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille. Bei Bedarf einen Gesichtsschutz.
<b>Haut- und Körperschutz:</b>	Undurchlässige Schutzkleidung. Bei Bedarf Schutzstiefel.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand (20°C):</b>	Flüssig
<b>Form:</b>	Durchsichtig
<b>Farbe:</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	Angenehm
<b>Geruchsschwelle:</b>	85 ppm
<b>pH:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Schmelzpunkt:</b>	-64 °C
<b>Siedepunkt/Bereich:</b>	61 °C
<b>Flammpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verdunstungsrate(Butylacetat=1):</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entflammbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosionsmerkmale</b>	
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dichte:</b>	1.50
<b>Löslichkeit:</b>	
<b>[Wasser]</b>	Keine Daten verfügbar
<b>[Andere Lösungsmittel]</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>n-Octanol/Wasser:</b>	
<b>Selbstentzündungs-Temperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dynamische Zahnflussigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Kinematic Zahnflussigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Keine Daten verfügbar
10.2 Chemische Stabilität	Unter geeigneten Bedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Eine spezifische Reaktivität ist nicht bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine Daten verfügbar
10.5 Unverträgliche Materialien	Oxidationsmittel, Starke Basen, Metalle, Aceton
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, etc

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Hautäzende/irritierende Wirkung</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Ernsthafte Schädigung/Reizung der Augen:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Keimzellen-Mutagenität:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Karzinogenität:</b>	
<b>IARC =</b>	Gruppe 2B (Möglicherweise krebserzeugend für den Menschen).
<b>NTP =</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>STOT-einmalige Exposition:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>STOT-wiederholte Exposition:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Gefährlich bei Einatmung:</b>	Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<b>12.1 Toxizität</b>	
<b>Fisch:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Schalentiere:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Algen:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	
<b>log Pow:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Bodenadsorption (KOC):</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Henry-Konstante constant(PaM<sup>3</sup>/mol):</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	
<b>PBT:</b>	Nicht anwendbar
<b>vPvB:</b>	Nicht anwendbar
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

<b>13.1 Verfahren der Abfallbehandlung</b>	Sofern möglich für Aufbereitung wieder dem Kreislauf zuführen. Wenden Sie sich ggf. an die vor Ort zuständigen Behörden. Halten Sie sich bei Entsorgung der Substanz an die geltenden Bundesgesetze und die örtlichen Regelungen.
--------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<b>14.1 UN-Nummer</b>	1888
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	
<b>ADR/RID</b>	Chloroform
<b>IMDG/IMO - GGVSee</b>	Chloroform
<b>ICAO/IATA</b>	Chloroform
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
<b>ADR/RID</b>	6,1: Toxische Substanz
<b>IMDG/IMO - GGVSee</b>	6,1: Toxische Substanz
<b>ICAO/IATA</b>	6,1: Toxische Substanz
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
<b>ADR/RID</b>	III
<b>IMDG/IMO - GGVSee</b>	III
<b>ICAO/IATA</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	
<b>Meeresschadstoff</b>	Y
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

<b>15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b>	
<b>Besonders besorgniserregender Stoff (SVHC) gemäß der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006</b>	Nicht gelistet
<b>15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Hergestellt durch:** TCI Europe  
**Ausgabedatum:** 27/07/2018

Das Sicherheitsdatenblatt wurde aufrichtig auf Grundlage der uns zur Verfügung stehenden Daten und Informationen zusammengestellt, wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für die enthaltenen Daten und die Beurteilung der Gefährlichkeit und der Toxizität. Bitte überprüfen Sie vor der Verwendung nicht nur die Angaben bezüglich Gefährlichkeit und Toxizität, sondern ebenfalls die Gesetze und Regelungen der Organisation, des Gebiets und des Landes, in welchen die Produkte verwendet werden sollen und die vorrangig zu behandeln sind. der Sicherheit sollten die Produkte nach dem Kauf rasch verwendet werden. Neue Informationen oder Korrekturen können später hinzugefügt werden. Bei Fragen jeglicher Art oder falls die Produkte lange nach dem vorgesehenen Verwendungszeitraum verwendet werden sollen, können Sie jederzeit Kontakt zu uns aufnehmen. Die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen beziehen sich ausschließlich auf einen normalen Umgang mit den Produkten. Bei besonderen Verwendungsbedingungen muss neben der Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen, die der Situation angemessen sind, mit besonderer Vorsicht gehandelt werden. Bei allen Chemikalien sollte von dem Grundsatz ausgegangen werden, dass "unbekannte Gefahren und Toxizitäten" bestehen können, die entsprechend der jeweiligen Umgebungsbedingungen und Handhabung bei Verwendung und/oder der Bedingungen und Dauer der Lagerung sehr unterschiedlich ausfallen können. Die Produkte dürfen nur von Personen gehandhabt werden, die über das entsprechende Fachwissen verfügen und Erfahrung haben oder von solchen Fachleuten von der Öffnung über die Lagerung bis zur Entsorgung der Produkte betreut werden. Jeder Nutzer ist für die Implementierung sicherer Nutzungsbedingungen selbst verantwortlich.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**